



BERGSTRASSE

PRESSEMITTEILUNG 1/2015

Zeichen gegen Fremdenhass und Neonazismus

Kreis Bergstraße. Der Kreisverband Bergstraße der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) lädt am Dienstag, 27. Januar, anlässlich des Tags zum Gedenken der Opfer des Nationalsozialismus um 16 Uhr zu einer Gedenkveranstaltung am Stolperstein-Mahnmal in der Bensheimer Fußgängerzone (Hauptstraße 39, direkt neben dem Bürgerbüro). Gemeinsam mit anderen zivilgesellschaftlichen Kräften möchte die GEW darauf aufmerksam machen, dass beim Thema Rechtsextremismus und Fremdenfeindlichkeit auch in der Region genau hingeschaut werden muss. Neonazidemonstrationen, Rechtsrockkonzerte in unter Vorwand angemieteten Räumlichkeiten, Hakenkreuzschmierereien und Aufkleber mit tiefbraunen Botschaften sprechen eine deutliche Sprache. „Wenn zusätzlich von Gruppierungen wie etwa PEGIDA Horrorszenarien über Zuwanderer und Flüchtlinge skizziert werden, die sich offenbar lediglich in der sozialen Hängematte ausruhen, zudem für eine Islamisierung Deutschlands sorgen und inzwischen wieder Asylbewerberheime brennen, dann wird es höchste Zeit, zur erhöhten Wachsamkeit zu mahnen“, so die GEW Bergstraße, die hofft, dass möglichst viele Bürger an der Gedenkveranstaltung teilnehmen und auf diese Weise ein Zeichen gegen Fremdenhass, Faschismus und Neonazismus zu setzen.